

Deine persönliche und spirituelle Weiterentwicklung

Schulung zur Bewusstwerdung & Erforschung innerer Existenzräume

Frinnerung an das, was wir sind...

Das erwartet Dich in der:

Schule der Erweiterung Deiner Erfahrungswelt

- 1.) Reinkarnationsleben als eine Reailitätsebene zur Entfaltung unserer Grundwesenheit
- 2.) Das große innere Spiel der Erfahrung der geistigen und der materiellen Realität
- 3.) Erkenntnis und Entwicklung durch Reinkarnation
- 4.) Erforschung reinkarnationsbedingter Verflechtungen unserer Existenz
- 5.) Neue Einstellung zum gegenwärtigen Leben
- 6.) Die Beziehung des vertrauten Selbst zu seinem Ursprung
- 7.) Die Bedeutung deines inneren Universums
- 8.) Erfahrungsräume außerhalb der Zeit
- 9.) Das Geheimnis von Liebe und Kreativität verstehen
- 10.) Den Ursprung der Natur unseres Wesens intellektuell und psychisch begreifen und für höherdimensionale Wirklichkeiten öffnen
- 11.) Erforschung der verborgenen Schichten deines inneren Seins
- 12.) Entwicklung der inneren Sinne
- 13.) Erfahrungen mit der Natur unserer Existenz besser verstehen
- 14.) Experimente mit unseren inneren Landschaften
- 15.) Wie unsere inneren Konzepte unsere äußere Wirklichkeit beeinflussen
- 16.) Training der Verbindung zum Inneren Selbst
- 17.) Das unsichtbare Universum begreifen und erfahren



Ausbildung zum Reinkarnationstherapeuten

Theorie und Praxis der Reinkarnationstherapie Spirituelle Psychologie

und Astrologie Katathymes Bilderleben nach Prof. Leuner

Anwendungsmöglichkeiten der Trance-Techniken

Rebirthing-Atemtechnik

Interpretation von Symbolen

Grundlagen des Heilens

Beziehung Therapeut-Klient

Deutung psychosomatischer Krankheiten

Anwendung der Grundtechnik auch bei Paaren und Gruppen

Therapeutisches Arbeiten unter Supervision

Aspekte der "Geistigen Welt"



Daniela Springel
Praxis für Reinkarnationstherapie & Rebirthing Unnützstraße 16 a
81825 München
089-62243382
dawewue@gmx.de www.reinkarnationstherapie-heilpraxis.de

Reinkarnationstherapie ist eine Katathym Imaginative Psychotherapie, ein fundiertes Verfahren, das von Prof. Hans Carl Leuner 1954 eingeführt wurde und auch unter dem Namen Katathymes Bilderleben oder Symboldrama bekannt ist. Das ist der psychologische, wissenschaftliche Hintergrund. Der Psychologe Thorwald Dethlefsen und Mathias Wendel (Autor "Maskenball der Seele" und Leiter der ehemaligen "Münchner Schule") entwickelten dieses Verfahren über Jahrzehnte weiter und binden es in einen spirituellen größeren Zusammenhang ein. Kaum ein anderes Therapieverfahren, das so schnelle und fruchtbare Ergebnisse bringen kann wie dieses - in der Hand eines fähigen und erfahrenen Therapeuten!

Die Ausbildung

ist im Grunde eine Verlängerung und Vertiefung der eigenen Einzeltherapie, die Voraussetzung zur Teilnahme ist. Die meisten Ausbildungen legen Wert auf Verstandeswissen - es geht zu wie in der Schule. Wir legen Wert auf Herzensbildung, Intuition und spirituelle Offenheit. In jedem Fall ist aus diesem Grund eine Teilnahme an der Ausbildung für Jeden ein großer Fortschritt in seiner Entwicklung! Egal, ob er Therapeut werden möchte oder nicht.

- Sie arbeiten 50% der Zeit in kleinen 3er-Gruppen mit jeweils einem Supervisor.
- Sie lernen mit Verstand, mehr aber noch mit Herz und Bewusstsein.
- Sie studieren durch Beobachtung und eigenem praktischem Tun. Von Anfang an.
- Sie helfen sich selbst, indem Sie Anderen helfen.
- Sie eröffnen sich neue berufliche und private Möglichkeiten.

Sie schauen in dieser Ausbildung hinter die Kulissen. Wenn Sie Ihr Leben verstehen möchten, dann schauen Sie nicht nur einen Tag an, sondern viele. Sie stellen Zusammenhänge und Ursächlichkeiten her. Ohne Davor und Danach macht Vieles keinen Sinn. Und wenn Sie dieses Leben in einem größeren Zusammenhang verstehen möchten, dann brauchen Sie dazu den **Überblick über viele Leben**. Sie werden feststellen, dass **alle Inkarnationen nach einem ähnlichen, zeitlosen Muster ablaufen**. Mit diesem zeitlosen Muster möchten wir bewusster umgehen lernen. Wir möchten es verstehen, lieben lernen und seinen tieferen Sinn erkennen. Es geht bei dieser **Therapeutischen Ausbildung** und bei der Reinkarnationstherapie immer um **seelische Wirklichkeiten** und nicht um Historie, die es zu beweisen gälte. Ausbildung ist auch verlängerte Therapie und dient der eigenen Entwicklung.

Wann passt die Ausbildung?

- Wenn Sie mit beiden Beinen im Leben stehen, einen gesunden Menschenverstand haben und sich dennoch oft denken, dass es so wie bisher nicht weitergehen kann, in Ihrem Beruf, Familie, Gesundheit, Ihren Erwartungen ans Leben.
- Vielleicht sind Sie auch ein Einzelgänger, der Gruppenzwang fürchtet und das Individuelle liebt.
- Vielleicht ist Ihnen Ihr Leben manchmal zu langweilig, zu oberflächlich und Sie suchen Abwechslung bei gleichzeitigem Tiefgang? Neue Herausforderungen und Erkenntnisse machen Sie neugierig?
- Vielleicht haben Sie den Wunsch aus autoritärem Krampf zur natürlichen Stärke des Herzens und der Weisheit zu finden?
- Vielleicht möchten Sie öfters kraftvoll Initiative ergreifen, wissen aber nicht wie.
- Vielleicht träumen Sie von höheren Zuständen des Friedens und der Einheit untereinander und wollen bei sich selbst mit dem Weg dorthin anfangen?
- Vielleicht suchen Sie schon Ihr Leben lang nach dem Sinn hinter Ihrem Schicksal und dem Anderer

- Vielleicht suchen Sie einen alternativen Beruf, besser Berufung vielleicht einen Zweitberuf?
- Vielleicht möchten Sie den Menschen dienen und damit letztlich sich selbst?
- Vielleicht vermissen Sie menschliche Gefühle als Basis Ihres Seins?
- Vielleicht suchen Sie klare Strukturen und Sicherheiten in einer verwirrenden Welt der Widersprüche?
- Vielleicht wollen Sie wissen und erfahren, was wirklich hinter wirkungsvoller Reinkarnationstherapie steckt?
- Vielleicht möchten Sie Traumaknoten aus der Vergangenheit lösen?
- Vielleicht möchten Sie verborgene und vergessene Fähigkeiten und Begabungen wieder ins Bewusstsein bringen?
- Es mag aber auch schon genügen, mit Ihnen selbst und Ihrem Partner besser umgehen zu können.

Der Ausbildungsschwerpunkt liegt auf der Reinkarnationstherapie.

Der hier angebotene Grundkurs ist auch Basis für verschiedene Therapieausbildungen und spezielle Richtungen.

Basis für den kleinen Heilpraktiker
Paartherapeut
Kindertherapeut Lebensberater
Astrologe
Spiritueller Therapeut
Atemtherapeut (Rebirthing)
Psychotherapeutischer Arbeiter
Ganzheitlicher Therapeut
Sterbebegleiter
Spiritueller Kursleiter
Spiritueller Heiler
Reinkarnationstherapeut und Rückführungsleiter
Körpersymptombezogener Therapeut
Sexual-Therapeut



Wohin führt die Grundausbildung?

Die spirituelle Grundausbildung wird Sie nach vier einzelnen Ausbildungswochen Schritt für Schritt in die Lage versetzen, eigenständig einem potenziellen Klienten zumindest eine **Kurzzeittherapie** mit gutem Gewissen anbieten zu können. Natürlich wird es wie üblich Unterschiede im Lernfortschritt geben: Der eine Ausbildungsteilnehmer mag begabter sein als ein anderer, geht vielleicht schon mit Klienten um oder betreibt bereits eine eigene Praxis.

Darüber hinaus werden weltanschauliche Grundlagen gelegt, die Sie als Teilnehmer der Ausbildung befähigen, tiefergehende Erklärungen über Entwicklung schlechthin und Sichtweisen über das Leben zu vermitteln. Auf jeden Fall werden diese vier Wochen für jeden Auszubildenden eine persönlich unvergessliche Erfahrung sein, an die er gerne zurückdenkt. Dasselbe gilt für das Kennenlernen Gleichgesinnter in der Ausbildungsgruppe. Für viele Kursteilnehmer ist das eine ganz neue Erfahrung, sich über spirituelle Themen frei austauschen zu können. Tiefgehende Freundschaften und Beziehungen entstehen

Reinkarnations-Therapie

Jede Form der Psychotherapie baut Brücken zwischen Licht und Schatten, um Vergessenes zu erinnern. Die Psychoanalyse tut dies mittels Träumen. Die Reinkarnationstherapie benutzt "frühere Leben" als Projektionsleinwand für Unterbewusstes. Dabei ist es für den Erfolg der Therapie unerheblich, ob die wiedererlebten "früheren Leben" historisch tatsächlich so abgelaufen sind oder nicht. Entscheidend ist, dass dem Klienten tiefe Schichten seiner seelischen Wirklichkeit zugänglich werden. Dies ist bei der Reinkarnationstherapie in der Regel schon nach wenigen Sitzungen der Fall.

Reinkarnationstherapie ist ganzheitlich, denn sie spricht Körper, Seele und Geist an und erneuert Verbindungen zwischen diesen Bereichen. Deshalb kann sowohl der Klient mit körperlichen Symptomen behandelt werden als auch derjenige mit emotionalen und sinnhaften Problemen: Es wird berührt, geweint, gelacht und philosophiert. Menschen werden im Hier und Jetzt neu geboren – schöner, größer, lebendiger und freier als je zuvor, mit der Erkenntnis ihrer Bestimmung und der Fähigkeit sich in vielen Daseinsdimensionen zu bewegen.

Aufgabe dieser Therapieform ist es, den Klienten auf seinem individuellen Entwicklungsweg zu mehr Licht und Liebe zu leiten und zu unterstützen. Licht heißt Information, Wissen, Bewusstsein. Liebe meint Energie, Schöpfungskraft und Beziehungsfähigkeit.

Auf diesem Weg der Transformation vom Alten hin zur Wiedergeburt von etwas Neuem gibt es Hindernisse. In den Schatten verdrängte Eigenschaften und Ereignisse wollen wiedererkannt, verwandelt und angenommen werden. Im Schatten wartet Schuld auf Vergebung. Es warten aber auch wertvolle Seelenschätze aus Entdeckung. Es gilt, eng gewordene Denkmuster abzulösen und die Illusion der Angst zu ersetzen, durch Selbst-Bewusstsein.

In diesem Sinn werden Symptome nicht bekämpft, sondern überflüssig. Dann nämlich, wenn sie als Wegweiser verstanden werden, die hinführen zu dem Verlorenen, das zum Heil fehlt. Reinkarnationstherapie, so wie sie von mir gelehrt wird, beinhaltet ein wirkungsvolles Handwerkzeug, ein nachvollziehbares esoterisches Weltbild und die faszinierende Vision einer spirituellen Neuen Erde.

Reinkarnations-Therapeut

Eine anspruchsvolle Therapieform wie diese wird erst durch fähige Therapeuten lebendig. Dabei kommt es weniger aus Vorbildung und Kopfwissen an. Viel wichtiger ist ein großes Herz und die Bereitschaft, den Partner und Spiegel "Klient" offen anzunehmen. Alles andere ist dann lernbar.

Jemanden "frühere Leben" anschauen zu lassen, ist noch lange keine Therapie. Erst die Erfahrung und Begabung des Therapeuten, dem Klienten die Essenz seiner Seelenbilder auf sensible und liebevolle Weise ins Bewusstsein zu bringen, birgt die Chance zur Heilung. Der Therapeut soll kein Amtsinhaber, kein Besserwisser oder Richter sein. Er möge ein Mensch werden, der seinen eigenen Weg darin sieht, dem Klienten in Demut zu dienen.

Die Ausbildung

Ich glaube nicht, dass es möglich ist, in wenigen Wochen zum "fertigen" Therapeuten zu werden. Abgesehen davon, dass es nie einen "fertigen" Therapeuten gibt, ist das, was einen guten Therapeuten ausmacht, sowieso nicht erlernbar wie in der Schule. Deshalb verstehe ich diese Ausbildung mehr als **Therapie zum Therapeuten**.

Es hat sich gezeigt, dass die bisherigen Kurse für eine Vielzahl der Teilnehmer ein großer erster Schritt oder eine wichtige Weichenstellung in ihrer Entwicklung zum Therapeuten war. Für andere Kursteilnehmer war er eine große Vertiefung der selbst erlebten Therapie und ein Fortschritt für die eigene Bewusstwerdung. Auch nach Jahren Ausbildungstätigkeit staune ich immer wieder, welch große Entwicklungsschritte viele Teilnehmer innerhalb eines Jahres machen konnten.

Die Ausbildung beginnt mit dem 4-wöchigen **Grundkurs**, wobei die einzelnen Wochen – zeitlich getrennt- über ein Jahr verteilt sind. Er ist eine Voraussetzung für alle weiteren Schritte und bietet Ihnen die Möglichkeit persönlicher und beruflicher Neuorientierung.

Wir arbeiten in jeder Woche an 7 auseinanderfolgenden Tagen, täglich 8-10 Stunden. **Die Arbeit ist praxis-orientiert.** Sie lernen vorwiegend durch Anschauung und eigenes Tun. Aus dem so gewonnenen Anschauungsmaterial und Ihren eigenen ersten Erfahrungen im Therapieren entwickeln wir die Theorie. Es erwartet Sie also kein Kurs nur zum Zuhören, sondern zum aktiven Mitarbeiten und Fragen stellen.

Konkret werde ich in 30% der Kurszeit Therapie an praktischen Beispielen vorführen. In der Regel therapiere ich einen auch für mich neuen Klienten fortlaufend vor – alle Kursteilnehmer schauen dabei **live** zu und können mich anschließend kritisch unter die Lupe nehmen und Fragen stellen. Weitere 40% der Zeit werden Sie sich gegenseitig unter **Supervision** therapieren. In den restlichen 30% der Zeit werden wir gemeinsam über dies alles sprechen und ich vermittle die Theorie. Videos, Demonstrations-Audios und praktische Übungen ermöglichen **schnelles und leichtes Lernen** – wobei das Spielerische und der Humor nicht zu kurz kommen

Kursinhalte

Form und Inhalt des Ausbildungskurses beziehen sich auf Körper, Seele und Geist. Den Körper sprechen wir über das Holotrope Atmen (Rebirthing) und eventuell das Fasten direkt an. Mit der Seele und ihren Grundmustern beschäftigen wir uns beim Bildern in früheren Leben. Beim Gespräch mit dem Klienten kommen wir zu neuen Erkenntnissen und tieferem Verstehen seiner selbst. Da der Klient immer auch der eigene Spiegel ist, lernen wir natürlich pausenlos uns selbst immer besser kennen. In den 28 Arbeitstagen des Grundkurses behandle ich unter anderem folgende Techniken, Inhalte und Fragen:

- "Frühere Leben" als Mittel zur Psychotherapie
- Anwendungsmöglichkeiten von Trance-Techniken
- Atem- und Energietechniken
- Rituale und Therapie-Setting
- Dialogtechnik beim Führen des Klienten
- Umgang mit der Abwehr des Klienten
- Verhältnis Therapeut-Klient, Übertragung
- Klient als eigener Spiegel
- Rücknahme von Projektionen
- Konfrontation mit Schatten
- Feinstoffliche Welt und Magie
- Umgang mit "Besetzungen" und Schutzmaßnahmen
- Hilfsmöglichkeiten aus der Geistigen Welt
- Alchemistische Seelenprozesse: Lösen und Binden
- Morphische Felder und Wahrscheinlichkeitsebenen
- Themen und Aufbau einer Therapie
- Archetypische Strukturen der Seele
- Deutung von Krankheitsbildern und -symptomen
- Interpretation von Symbolen und Therapiebildern
- Grundlagen der esoterischen Weltsicht
- Ziel der Therapie und Chancen zum Heil
- Gibt es Reinkarnation wirklich? Was ist Wirklichkeit?
- Warum ist Reinkarnations-Therapie so erfolgreich?
- Welche ergänzenden Techniken gibt es?
- Wie können Techniken der Reinkarnationstherapie auch erfolgreich in anderen Therapieformen oder im Alltag umgesetzt werden?
- Wo sind die Grenzen und Gefahren der Therapie?
- Wie k\u00f6nnen in den Schatten verdr\u00e4ngte Seelenteile zur\u00fcckgeholt werden ins Licht des Bewusstseins?
- Für wen ist die Therapieform geeignet?
- Warum ist uns die Astrologie so eine wertvolle Hilfe?
- Welche besonderen Eigenschaften muss ein guter Therapeut entwickeln?
- Warum ist dir Vorgehensweise in der Therapie eine homöopathische?
- Finden wir in "früheren Leben" wirklich die Ursache für heutige Probleme? Wie werden wir frei von Karma?
- Nach welchen Gesetzen entwickelt sich die Seele?
- Wie finden wir zur eigenen Bestimmung?
- Wann führt kontinuierliche Entwicklung zu einem "Quantensprung"?
- Was bedeutet Liebe, Bewusstsein und Spiritualität?
- Wie kann der Klient zu seinem Höheren Selbst finden?
- Welche Kontaktmöglichkeiten zur Geistigen Welt gibt es? Sind das eigenständige Wesen oder Projektionen?

Inhalte der ersten Ausbildungswoche Grundkurs

Zugang zum Unbewussten finden...Aufbau eines inneren Handlungsstranges in den Bildern. Was erfrage ich von einem Klienten? Was erkläre ich ihm als Therapeut zu Beginn?

Was ist Trance? Wann und wie verwende ich diese zur Einleitung einer Rückführung? Wie lernt der

Teilnehmer effektiv in seiner Übungsgruppe zu dritt?

Beginn einer Therapie. Die ersten fünf Sitzungen. Ver-

halten des Therapeuten in einer Sitzung.

Praktische Tipps zum Bildern, Widerstandsarbeit.

→ Sie wissen nun wie das alles läuft und freuen sich auf mehr...

Inhalte der zweiten Ausbildungswoche Grundkurs

Intensiver Atem erweckt Ihr inneres Feuer

Aufbau einer ganzen Sitzung mit verschiedenen Handlungssträngen.

Wiederholung der wichtigsten Lernschritte der ersten Woche.

Die Rebirthing Atemtechnik als der Königsweg zu "früheren Leben". Energie und Struktur und die gelungene Kombination in der Therapie. Entwicklung der Seele verstehen anhand des Zuckerhutmodells.

Der rote Faden durch die Bilderwelt des Klienten.

→ Nach dieser Woche verzeichnen Sie erste Erfolge im Selbertherapieren...

Inhalte der dritten Ausbildungswoche Grundkurs

Besonders faszinierend: Magie und Hexen...

Jetzt kommt der nächste Lernschritt: Führung von Sitzung zu Sitzung.

Wiederholung des Bisherigen, Austausch

Wie erkenne ich Schatten und wie gehe ich damit in der Therapie um?

Astrologie und innere Figuren, objektiver Kompass in Seelentiefen.

Übertragung und Gegenübertragung: Reinkarnationstherapie geht genial damit um!

Magie, Besetzung und Ablösung. Es geht ans Eingemachte.

Schlusssteine einer Reinkarnationstherapie.

In dieser Woche gibt es den spürbarsten Entwicklungsschub!

→ Sie sind mit den Anderen vertrauter als je zuvor und wollen nicht mehr gehen...

Inhalte der vierten Ausbildungswoche Grundkurs

Individuelles verbindet sich tief.

Zum Schluss führen Sie eigenständig eine Kurzzeittherapie unter Supervision durch.

Zusammenfassung und Wiederholung des bisherigen Lernstoffs

Spezialthemen werden in Theorie und Praxis vorgestellt:

Paartherapie, Gruppentherapie, Therapie mit Kindern.

Fasten, Notfälle, Kontraindikationen Besprechung und

Auflösung der Prüfungsfragen

Führung in feinstofflichen Bereichen, Jenseits, astrale Ebenen

Der Abschied fällt schwer, aber man wird sich zu Fortbildungen wiedersehen...

→ Sie kommen nach Hause mit dem Gefühl, als kämen Sie von einem anderen Stern...

Das Leben wird leichter...

In allen Kurswochen gibt es....

am Vormittag **Vorführtherapie** von jemand, der noch keine Therapie hatte.
am Anfang und am Ende der Woche **atmen** alle intensiv zum Rein- und Rausgehen.
Es gibt **Filme auf großer Leinwand** zu Themen des Tages mit lustigen Vorfilmen oder im Wechsel mit Aufzeichnungen von **Demo-Therapien**, die besonders interessant sind.
Auch **Vorträge** von Thorwald Dethlefsen oder Homöopathie-Vorträge füllen den Tag.

Voraussetzungen für die Teilnahme

Um Reinkarnations-<u>Therapie</u> ausüben zu dürfen, müssen Sie laut deutschem Gesetz Arzt oder Heilpraktiker sein. **Sie brauchen aber nicht Arzt oder Heilpraktiker sein, um an diesem Ausbildungskurs teilnehmen zu können.** Als Astrologe, Psychologe oder Lebensberater dürfen Sie beratend tätig sein. Für Lebens**Beratung**, zum Beispiel in Form eines Rückführungsleiters, benötigen Sie keinen Abschluss als Heilpraktiker. Für "...Therapien" müssen Sie die Heilpraktiker-Lizenz haben.

Meist macht es Sinn, zuerst die Grundausbildung zum Reinkarnationstherapeuten zu machen. Zum einen schaffen Sie damit Fundamente für sich selbst und jede Art von Therapie. Zum anderen finden Sie heraus, ob und in welchem Rahmen Sie diese in der Zukunft beruflich ausüben möchten. Danach erst ist zu prüfen, welche gesetzlichen Bedingungen zu erfüllen wären. Neben dem Status des Heilpraktikers, der auch medizinisch behandeln kann, gibt es die Amtsarztprüfung zum "kleinen" Heilpraktiker, der ausschließlich Psychotherapie ausüben darf. Verschiedene Schulen bereiten darauf in einigen Wochenendseminaren vor. Ärzten und Heilpraktikern gibt dieser Ausbildungskurs zum Reinkarnationstherapeuten die Möglichkeit, ihre bisherige Tätigkeit, um Dimensionen zu erweitern und zu vertiefen.

Voraussetzungen

- 1 Woche eigene Reinkarnations-Therapie bei mir oder bei einem von mir anerkannten Therapeuten vor Ausbildungsbeginn. Möchten sie später als Therapeut arbeiten, empfehle ich weitere 2-3 Wochen Eigentherapie innerhalb des Ausbildungszeitraumes.
- Grundkenntnisse in Astrologie/Urprinzipien erwerben Sie innerhalb des Kurses.
 Zusätzlich biete ich die Möglichkeit an 2 Wochenenden weitere Kenntnisse in Astrologie mit praktischen Beispielen aus der Reinkarnationstherapie zu erwerben.
- Sie erhalten eine Bücherliste vor Beginn des Kurses und können sich so mit Grundkenntnissen universeller Gesetzmäßigkeiten, der Ordnung und dem Aufbau dieser Welt und Seele beschäftigen, sollten sie diese nicht schon haben.

Zu Beginn des Kurses erhält jeder Teilnehmer ein ausführliches **Skript**, so dass Sie nur wenig mitschreiben müssen. Zu jedem Tagesthema kopiere ich Ihnen die **Stichwortliste** meines Vortrags. Sie können entspannt zuhören und Ihre Fragen formulieren. Zum Schluss des Grundkurses erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

Ich weise darauf hin, dass die **gruppendynamischen Prozesse**, die innerhalb des Kurses ablaufen, Teil der Ausbildung sind. Sie lernen nicht nur mit dem Kopf, sondern in der Gesamtheit Ihrer Persönlichkeit.

Reinkarnations-Therapie ist keine statistisch-dogmatische Angelegenheit. So werden einerseits **Techniken und Inhalte ständig analog dem eigenen Fortschritt weiterentwickelt** und an die Zeitqualität und an die Ausbildungsteilnehmer angepasst.

Andererseits ist es mir sehr wichtig, eine durchgehend hohe Qualität und einen hohen Standard in der Ausbildung zu gewährleisten.



Feedback Ausbildung RTA

Herzlichen Dank für all das, was wir in den vier RTA-Wochen erleben durften und für die Entwicklung, die du angestoßen hast. Du hast uns tief berührt und wirst in unseren Herzen bleiben. - **Eva**

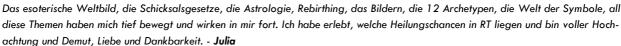
Du hast selbst Schätze geborgen, die du uns heute mit solcher Güte und Geduld, auch mit Humor und Frohsinn weitergibst, auf das auch wir daraus Schätze formen mögen. In tiefer Liebe und Verbundenheit möchten wir dir danken, du schöne Seele.- **Judith**

Einfach nur Danke sagen, ist viel zu wenig. In den 4 RTA-Wochen passiert so viel Unglaubliches und Unerhofftes, dass es für ein Lebensjahr reicht. In der ganzen Zeit habe ich mich bei dir sehr aufgehoben und gesehen gefühlt. Du hast oft Staunen und Aha-Effekte ausgelöst. Bitte mach auf diesem Weg weiter, damit Du noch viele Begierige und Staunende auf ihrem Weg abholen kannst. Alles Liebe. - Sabine

Am besten gefallen hat mir die Balance von Theorie und Praxis. Die Vielseitigkeit. Sehr lehrreich war auch, zu erleben, wie du therapierst! Schön, dass es Menschen gibt, die sich wie P. als Vorführklientin zur Verfügung stellen. Sehr gefallen hat mir auch, mich mit einer Gruppe von faszinierenden Persönlichkeiten mit all diesen Themen zu beschäftigen, miteinander zu arbeiten, zu lachen und zu erleben, wie wir uns einander immer mehr öffneten. Selber zu therapieren unter Supervision. Das gemeinsame Atmen zu Beginn und am Ende der Kurswochen und vor allem zum Abschluss der Herzkreis! - Julia

Vielen Dank für die spannende Reisewoche ins eigene Ich, die unter deiner wunderbaren Regie, deiner angenehmen Stimme, der berührenden und tragenden musikalischen Begleitung zu einem bewegenden Erlebnis wurde. Bis es weitergeht, werde ich im erlebten Sinne, neue Schritte zu tun versuchen.- Vorführklientin Petra nach 1 Woche

RT ist für mich ein wundervoller Erkenntnisweg. Durch die Ausbildung habe ich mich selbst besser kennengelernt und ein tieferes Verständnis der Zusammenhänge unseres Seins entwickeln können.



Liebe Daniela, es war wunderbar, inspirierend, lehrreich, lustig, verbunden, erhellend,...großartig! Dank Dir und den wunderbaren Raum, den du innerlich und äußerlich zur Verfügung gestellt hast! Das Erkennen und Erleben, dass sich so viel "Plutonisches" in mir befindet, macht mich energetisch und gibt mir eine Menge an Lebensfreude zurück. Es fühlt sich befreit an und ich kann auch ganz offen darüber sprechen, was ich als großes Zugeständnis an mich erlebe. Das überhaupt zu spüren, ist super! - Moni

Liebe zu anderen oder mir selbst: Definitiv ja! Sowohl für mich als auch für andere. Das Verständnis und die Annahme und Liebe sind gewachsen und machen mich sehr froh. Ich habe mehr Energie. Alles, was meine berufliche Situation angeht, da ist eine große Klarheit entstanden. Privat tue ich oder sage ich direkt Dinge, wenn sie da sind und versuche sie nicht mehr "taktisch" zu verpacken. Ich hätte direkt weiter machen können. Ich fand es ungeheuer inspirierend und toll! Suse

